

Einladung

Jetzt anmelden!

Fortbildung für die Anwender/innen von Blutprodukten

Dienstag, 29. November 2011
12.00 bis 18.00 Uhr im Stade de Suisse Wankdorf Bern

BLUTSPENDEDIENST BERN

INSELSPITAL
UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Kolleginnen und Kollegen

Seit unserer letzten Fortbildungsveranstaltung sind bereits wieder beinahe drei Jahre vergangen. Nach einem kurzen Unterbruch unseres gewohnten Rhythmus, auf Grund der **Organisation** des Kongresses Swisstransfusion 2010 in Interlaken, möchten wir Sie hiermit herzlich zu unserem nun vierten Anlass einladen. Auch bei der aktuellen Planung haben wir wiederum versucht, möglichst viele Ihrer motivierenden Rückmeldungen umzusetzen.

Die bisherige Erfahrung hat gezeigt, dass unsere Veranstaltung insbesondere von zwei Berufsgruppen der Transfusionsmedizin besucht wird. Zum einen sind dies Laborfachspezialistinnen und -spezialisten und andererseits vorwiegend an der klinischen Transfusionsmedizin interessierte Personen. Nach einführenden Übersichtsreferaten zu den Schwerpunktthemen Transfusionsrisiko, Hämovigilanz sowie Anwendung von Blutprodukten bieten wir Ihnen anschliessend die Möglichkeit, diese Themen in Parallelvorträgen und -diskussionsrunden zu vertiefen.

In der Parallelveranstaltung für die Laborfachspezialistinnen und -spezialisten werden Sie sich in kleinen Workshops zu verschiedenen Themen wie Mischblutproblematik, unklare Blutgruppen, Doppeltestung von Blutgruppen vor der Transfusion von Blutprodukten aktiv einbringen können. Damit versuchen wir, Ihnen in kurzer Zeit den grösstmöglichen Nutzen zu offerieren. Wir sind gespannt, ob diese Neuausrichtung Ihren Bedürfnissen entgegenkommen wird.

In der zweiten Parallelveranstaltung, welche auf die klinische Transfusionsmedizin fokussiert, werden Themen wie Aufbau eines Hämovigilanzsystems im Spital, Transfusionsrichtlinien oder auch die Hämovigilanz von Spendern im Detail beleuchtet.

Wir danken den zahlreichen Sponsoren, welche es uns auch dieses Jahr erlauben, Ihnen neben international anerkannten Fachreferenten wiederum einen angenehmen Rahmen zu bieten, um den einen oder anderen Kontakt zu knüpfen oder bestehende Bekanntschaften zu pflegen.

Seien Sie wiederum unser Gast, wir freuen uns auf Sie!



Dr. Christoph Niederhauser
Leiter Labordiagnostik
Blutspendedienst SRK Bern AG



Prof. Dr. Bernhard Lämmle
Direktor und Chefarzt
Universitätsklinik für Hämatologie und Hämatologisches
Zentrallabor, Universitätsspital Bern (Inselspital)

Fortbildung für Anwender/innen von Blutprodukten

1. Teil

12.00 Uhr Empfang / Stehlunch in der Champions Lounge

13.00 Uhr **Begrüssung und Einführung**

Dr. Daniel Albrecht, Geschäftsführer Blutspendedienst SRK Bern AG, Bern
Prof. Dr. Bernhard Lämmle, Direktor und Chefarzt Universitätsklinik für Hämatologie und Hämatologisches Zentrallabor, Inselspital, Universitätsspital Bern

13.15 Uhr **Transfusionsrisiken im 2012**

PD Dr. Behrouz Mansouri Taleghani, Leitender Arzt Bereich Transfusionsmedizin, Universitätsklinik für Hämatologie und Hämatologisches Zentrallabor, Inselspital, Universitätsspital Bern
Dr. Christoph Niederhauser, Leiter Labordiagnostik Blutspendedienst SRK Bern AG, Bern

13.45 Uhr **Hämovigilanz in der Schweiz: Übersicht, Resultate**

Dr. Markus Jutzi, Clinical Reviewer, Einheit Vigilance
Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut, Bern

14.15 Uhr Kurze Pause

14.30 Uhr **Thrombozytenkonzentrat im 2012**

Dr. Andreas Buser, Direktor Blutspendezentrum SRK beider Basel, Basel

14.50 Uhr **Individualisierte Transfusion?**

Dr. Stefano Fontana, Leiter Medizin Blutspendedienst SRK Bern AG, Bern

15.10 Uhr **Perioperative Hämostase und Substitutionstherapie**

Prof. Dr. Balthasar Eberle, Leitender Arzt Universitätsklinik für Anästhesiologie und Schmerztherapie, Inselspital, Universitätsspital Bern

15.30 Uhr Kaffeepause

2. Teil (bitte in der Anmeldung vermerken, ob Sie Referatteil A oder B besuchen werden)

A) Labor

16.15 Uhr **Abklärung von Transfusionsnebenwirkungen im Labor: Interaktive Fortbildung**

Dr. Stefano Fontana
Dr. Markus Jutzi

17.15 Uhr **FAQ zu immunhämatologischen Abklärungen***

Hein Hustinx,
Leiter Immunhämatologie
Blutspendedienst SRK Bern AG, Bern
Leiter Nationales Referenzlabor
Dr. Stefano Fontana

17.45 Uhr Verabschiedung

*Wir haben als integrierenden Bestandteil unserer Fortbildung eine **Fragestunde (FAQ)** eingebaut. Bitte stellen Sie uns Ihre Fragen zu den Bereichen Immunhämatologie, Transfusionsmedizin und Hämovigilanz.

Hierfür steht Ihnen ein Formular zur Verfügung, welches Sie bitte bis spätestens am **Freitag, 28. Oktober 2011**, retournieren wollen. Sie können Ihre Fragen auch online an uns richten unter www.bsd-be.ch. Gerne versuchen wir diese im Rahmen unseres Anlasses zu beantworten.

B) Klinik

16.15 Uhr **Aufbau eines Hämovigilanzsystems im Spital**

Dr. Jutta Thierbach,
Direktorin Rotkreuzstiftung Regionales Blutspendezentrum SRK, St. Gallen

16.35 Uhr **Transfusionsrichtlinien: Wie transfundiere ich richtig?**

Monika Fliedner, MSN
Pflegeexpertin Onkologie/Mitglied der Transfusionskommission Inselspital, Universitätsspital Bern

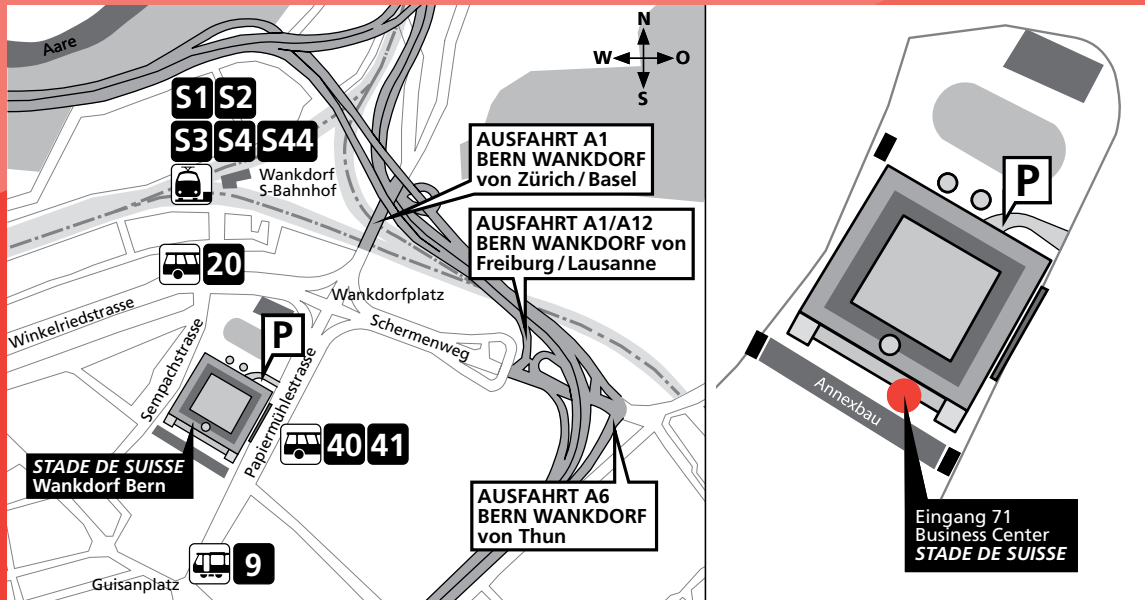
16.55 Uhr **Hämovigilanz bei Blutspendern**

PD Dr. Hans-Gert Heuft, Leitender Oberarzt
Institut für Transfusionsmedizin,
Medizinische Hochschule Hannover

17.15 Uhr **FAQ zu Hämovigilanz und Transfusion***

Monika Fliedner
PD Dr. Hans-Gert Heuft
PD Dr. Behrouz Mansouri Taleghani
Dr. Jutta Thierbach

17.45 Uhr Verabschiedung



Das Stade de Suisse ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut und einfach zu erreichen: Tram 9 bis Guisanplatz, Bus 20 bis Wyler, 28 bis Wankdorfplatz, 40 und 41 bis Wankdorf Center und verschiedene Züge bis S-Bahn Haltestelle Wankdorf. Für Anreisende mit dem Auto stehen Parkplätze im Parkhaus des Stade de Suisse dank des Sponsorings von der Firma Fresenius Kabi (Schweiz) AG kostenlos zur Verfügung. Empfang, Registrierung und der Stehlunch erfolgen in der **Champions Lounge**, die Fortbildung findet in der **Future Lounge** im Business Center des Stade de Suisse statt.

Weg in die Champions Lounge: Eingang 71, Aufzug in den 3. Stock (Achtung: Ausgang Champions Lounge benutzen!)
Weg in die Future Lounge: Eingang 71, Aufzug in den 2. Stock

Mit freundlicher Unterstützung von:

CERUS

Biotherapies for Life™

CSL Behring

HEMOCUE



NOVARTIS
DIAGNOSTICS

SIEMENS

Parking-Sponsor

Verpflegungs-Sponsoren

Kaffeepausen-Sponsor

Fresenius Kabi (Schweiz) AG

Baxter AG | CaridianBCT Europe | Fenwal GmbH | Ortho Clinical Diagnostics

Abbott AG

BLUTSPENDEDIENST BERN

Blutspendedienst SRK Bern AG

Murtenstrasse 133, Postfach 5512
3001 Bern

T 031 384 23 23, F 031 384 23 24
info@bsd-be.ch, www.bsd-be.ch

INSELSPITAL
UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL

Inselspital / Universitätsspital Bern

**Universitätsklinik für Hämatologie
und Hämatologisches Zentrallabor**

3010 Bern

T 031 632 35 13, F 031 632 34 06
therese.jost@insel.ch, www.hzl.insel.ch



A

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Correspondance commerciale-réponse



Blutspendedienst SRK Bern AG
Denise Gertsch
Murtenstrasse 133
Postfach 5512
3001 Bern

Fortbildung für die Anwender/innen von Blutprodukten

Dienstag, 29. November 2011, 12.00–18.00 Uhr im Stade de Suisse Wankdorf Bern

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Name/Vorname:

Titel:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

A B

<input type="text"/>

Institution/Firma:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Strasse:

PLZ/Ort:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Telefon:

E-Mail:

Ich komme in Begleitung von:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Name/Vorname:

Titel:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

A B

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Name/Vorname:

Titel:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

A B

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Name/Vorname:

Titel:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

A B

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Name/Vorname:

Titel:

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

A B

Anmeldeschluss: Freitag, 28. Oktober 2011.

Sie können sich auch online anmelden: unter www.bsd-be.ch oder per E-Mail an denise.gertsch@bsd-be.ch.

Absender:

Name/Vorname:

Institution/Firma:

Titel:

Strasse:

PLZ:

Ort:

Telefon:

E-Mail:



A

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung **Invio commerciale-risposta**
Correspondance commerciale-réponse



Blutspendedienst SRK Bern AG
Denise Gertsch
Murtenstrasse 133
Postfach 5512
3001 Bern

Fortbildung für die Anwender/innen von Blutprodukten

Dienstag, 29. November 2011, 12.00–18.00 Uhr im Stade de Suisse Wankdorf Bern

Bitte stellen Sie uns Ihre Fragen!

Beispielsweise in Bezug auf immunhämatologische Probleme, wie z. B. Mischblut, unklare Blutgruppen und Auto- oder multiple Alloantikörper oder zu weiteren Themen wie Interpretationen von immunhämatologischen Resultaten, der molekularen Genotypisierung von Blutgruppen oder zur Hämovigilanz im Bereich Labor. Im Bereich klinische Transfusionsmedizin z. B. rund um die Themen Indikationen und Besonderheiten bei der Transfusion labiler Blutprodukte; Erfassung, Abklärung, Meldung und Korrekturmassnahmen bei Auftreten unerwünschter Ergebnisse und Nebenwirkungen im Rahmen der Bluttransfusion oder allgemeine Fragen zur Hämovigilanz.

Damit wir Ihre Fragen seriös bearbeiten können, bitten wir um Zustellung bis am **Freitag, 28. Oktober 2011**. Sie können diese auch online übermitteln via www.bsd-be.ch oder denise.gertsch@bsd-be.ch.

Unsere Fragen:

Bitte vergessen Sie nicht auf der Rückseite Ihren Absender einzutragen.

Fragen